

Alexander Radwan, MdB



Radwans Notizen



Verschärfungen bei der Abschiebung ausreisepflichtiger Ausländer

In erster Lesung haben wir am Donnerstag Regelungen beraten, die die Abschiebung ausreisepflichtiger Ausländer erleichtern sollen, insbesondere wenn von ihnen Sicherheitsrisiken ausgehen. Dazu schaffen wir Vorschriften, wonach Ausländer, die ausreisepflichtig sind, aber nicht freiwillig ausreisen, sich nur noch im Bezirk einer einzelnen Ausländerbehörde aufhalten dürfen, sofern sie über ihre Identität oder Staatsangehörigkeit getäuscht oder ihre Mitwirkung bei der Rückführung verweigert haben. Zudem stärken wir die Möglichkeiten der Überwachung und Abschiebeinhaftierung von Ausländern, die eine Gefahr für die innere Sicherheit darstellen.

Von Steuer- zu Nutzerfinanzierung: Die Infrastrukturabgabe kommt

In dieser Woche haben wir Änderungen des Infrastrukturabgabengesetzes in zweiter und dritter Lesung beschlossen, die sich aus der Einigung mit der EU-Kommission im Dezember 2016 ergeben haben. Die Gesetzesänderung ermöglicht die mit EU-Recht konforme Einführung der von der CSU durchgesetzten PKW-Maut. Mit der Einführung der Infrastrukturabgabe soll der Systemwechsel von der Steuer- hin zur Nutzerfinanzierung für Verkehrsinfrastruktur weiter vorangetrieben werden. Die Umstellung eröffnet größere Unabhängigkeit von der Haushaltslage des Bundes und bietet mehr Planungssicherheit für die Finanzierung von dringend erforderlichen Verkehrsinfrastrukturinvestitionen.

Familienministerium fördert Sprach-Kitas im Wahlkreis

Im Rahmen der Haushaltsverhandlungen Ende 2016 haben wir unter anderem die Mittel für das Bundesprogramm „Sprach-Kitas“ erhöht. Schwerpunkte des Programms sind neben der Weiterentwicklung der in den Alltag integrierten sprachlichen Bildung die Förderung von Inklusion und der Zusammenarbeit mit Familien. Nachdem im vergangenen Jahr bereits zwei Kitas in Bad Tölz und Geretsried gefördert wurden, erhalten nun sieben weitere Kitas im Wahlkreis finanzielle Unterstützung aus den Bundesmitteln. Für den zunächst vierjährigen Förderzeitraum erhalten die Einrichtungen jeweils 25.000 Euro.

Geretsrieder Jugendrat auf politischer Informationsfahrt in Berlin

Am Freitag konnte ich im Bundestag die Mitglieder des Geretsrieder Jugendrates zu einem Austausch begrüßen. Das Jugendparlament war im Frühjahr 2015 ins Leben gerufen worden. Die zehn gewählten Jugendrätinnen und Jugendräte vertreten Kinder und Jugendliche in Geretsried, beraten den Stadtrat und setzen vor Ort Projekte um. Ich danke für den erfrischenden Austausch über tagesaktuelle Themen! Es ist gut, dass die junge Generation mitmischet und sich einbringt!

Ihr

Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Telefon: 030 227 71963
Fax: 030 227 76963
Email: alexander.radwan@bundestag.de

Wahlkreisbüro
Valepper Str. 28
83700 Rottach-Egern

Telefon: 08022 670446
Fax: 08022 670727
Email: alexander.radwan.wk@bundestag.de

Angemerkt:

23 Meter hoch und 40 Meter breit: Die 1999 erbaute Reichstagskuppel lockt jährlich tausende Besucher in luftige 40 Meter Höhe, um den Ausblick über die Hauptstadt zu genießen. Der von Architekt Norman Foster entworfene Aufbau hat aber auch energetische Funktionen: Das trichterförmige Lichtumlenkelement im Inneren reflektiert mit einstellbaren Spiegeln das Sonnenlicht in den Plenarsaal und sorgt gleichzeitig für die Abführung verbrauchter Luft aus dem Inneren.